

City EL "Frühlingstreff"

"Vorarlberger Frühjahrstreff" mit Schneegestöber

10.04.2006

Wir sind 4 Vorarlberger E-Mobil-Fahrer (3 aus Feldkirch, einer aus Lustenau), die alle mit dem Leicht-E-Mobil city-el unterwegs sind:

Manfred Nohel, Werner Furlan, Dietmar Gehrmann und Herbert Hämmerle *) .

Eigentlich hatten wir einen Frühjahrstreff vereinbart. Für den Termin 10. April durchaus logisch.

Also fuhren wir nach A-6845 Hohenems zur Pizzeria "Serenata" in der Lustenauerstrasse.

Auf meine Nachfrage erklärte sich der Inhaber bereit, uns über seine Gartensteckdosen Strom zur Verfügung zu stellen.

Als Werner sein Ladegerät anschloß, regnete es heftig und wir waren froh, ins trockene, gemütliche Lokal zu kommen.

Im Vordergrund Werners city-el am Laden, das city-el im Hintergrund ist meines.

Weiter im Hintergrund ist der Cineplexx-Filmtempel zu sehen.

Mittlerweile sind alle eingetroffen, bei erfrischenden Getränken warten wir gespannt auf die Speisen.

v.l.n.r: Manfred, Werner, Dietmar, ich stehe hinter der Kamera.

Damit ich auch mal aufs Bild komme, zückte Werner seine Kamera und hielt fest, wie sehr

ich mich auf die Pizza freue, auch wenn ich nicht unbedingt ausgehungert aussehe :-)

So gingen 3 gemütliche Stunden dahin mit mit guten Essen und interessanten Gesprächen über alles, was so über unsere Straßen fährt und Strom oder Benzin der sonstigen Treibstoff braucht.

Als E-Mobilfahrer ist natürlich der Hauptdiskussionspunkt Batterien und Ladegeräte. Nachdem wir alle vier erhebliche Begabung und Sinn für Humor haben, durften einige Witze und Anekdoten nicht fehlen, und wir waren in einer guten Stimmung.

Immer wieder richteten wir den Blick durchs Fenster, wo sich ein intensives Schneetreiben austobte.

Gegen 23Uhr machten wir uns zum Aufbruch bereit.

Mittlerweile war die Frühjahrstimmung zum Wintererlebnis umgeschlagen:

Dies kann aber Manfred als eisernen city-el-Vielfahrer nicht erschüttern, sein frohes Gemüt ist nicht kleinzukriegen:

Nach dem Abräumen des Schnees (die Haube hielt nicht offen, so schwer war der matschige Schnee) ging's durch Nacht und Wind und Wetter heimwärts.

Die Fahrt war etwas verwegen. 3 LKWs und 1 Bus schleuderten Massen von Matsch auf die Haube, die aber durchhielt. Wir kamen aber alle gut nach Hause, ie Nässe hat an meinem betagten (Bj. 1990) mini-el keine Spuren hinterlassen.

Ein gelungener Abend ! Wir freuen uns schon auf den nächsten Treff !

16.4.2006, Herbert Hämmerle

P.S.: Die Serenata ist wirklich ein nettes Lokal. Adresse:

Pizzeria Ristorante SERENATA

Lustenauer Str. 108

6845 Hohenems

Österreich

Telefon: +43 (0) 5576/77750

[Google maps - Karte](#)

Anmerkung 18. Feb. 2008

*) Mittlerweile - Ende Feb. 2007 - habe ich das city-el verkauft.

Nicht wegen Unzufriedenheit mit dem city-el - ich finde die Idee nach wie vor sehr gut.

Ich spürte aber im Laufe der Zeit einen Bewegungsmangel, da ich statt Rad zu fahren vermehrt im bequemen E-Mobil saß.

Besser für meine Fitness ist ein "human powered vehicle". Das Twike active wäre der Wunschtraum, ist aber kaum finanzierbar.

Mit dem E-Fahrrad habe ich einen sehr guten Kompromiß zwischen aktiver Bewegung und Bequemlichkeit durch die E-Unterstützung gefunden. Im Winter braucht es ein wenig Überwindung, in die Kälte hinauszufahren, man wird aber mit einer besseren Grundfitness belohnt.

Längerfristig denke ich an die Anschaffung eines Velomobils (gibt es auch mit E-Unterstützung), um auch bei widrigen Wetterbedingungen körperlich aktiv zu sein.

Besonders praktisch fände ich die Leitra, welche allerdings auch einige Tausender kostet.